

Hanno Balitsch (#5)

Beitrag von „Chancetod“ vom 27. September 2013, 10:15

In Leverkusen ist (bei einigem Lesen in deren Hauptforum) auch nichts außer Spekulationen über die Geschehnisse zu lesen.

Nun aber, wo Balitsch auch in Nürnberg übel mit der sportlichen Leitung zusammengerauscht ist, gibt es doch einige Stimmen, die vermuten, dass Baltisch nicht nur ein Bauernopfer ist. Seh ich ähnlich: Die Häufigkeit der Konflikte legt doch nahe, dass er einfach nicht weiß, wo Schluss ist, oder aber wie man sensible Dinge anspricht und wie man sich in Meinungsverschiedenheiten zu verhalten hat.

Es ist sicher ein Gewinn, wenn man einen eigenen Kopf und ein freies Denken hat - aber man muss eben akzeptieren, dass es naturgegeben Hierarchien auf der Welt gibt und Milliarden anderer Meinungen. Und hier ist das Zauberwort "Diplomatie". Die größte und feinste Freigeistigkeit schießt mich ins Abseits, wenn ich nicht respektvoll und taktisch damit an meine Umwelt herantrete.